

Kreisliga C Nord Herren Gruppe 1

TT Egenhausen-Emmingen (SG) II : VfL Nagold III
Samstag, 06.04.2024, 15:00 Uhr

Steeb in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg TT Egenhausen-Emmingen (SG) II im Spiel der Kreisliga C Nord Herren Gruppe 1 gegen den VfL Nagold III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für TT Egenhausen-Emmingen (SG) II, als auch für den VfL Nagold III am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Wilfried Steeb, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Trunte / Steeb und Kailer / Müller, das Trunte / Steeb letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit 1:3 verloren indessen Pachtlhofer / Zelenak ihre Partie gegen Schmidt / Dittmann. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3-Niederlage jedoch für Weitbrecht / Brakopp gegen Hammann / Breitling. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. In toller Verfassung präsentierte sich Stephan Trunte im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Kersten Schmidt. Ausreichend spielerische Mittel hatte Wilfried Steeb hingegen letztlich parat, um Richard Kailer zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auf dem falschen Fuß erwischte Axel Pachtlhofer seinen Gegner Norbert Dittmann beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Dominik Zelenak gegen Achim Müller durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Beim 0:3 gegen Andrea Breitling fand dagegen Holger Weitbrecht von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Armin Brakopp hatte wenig später gegen Hansjörg Hammann bei seinem 3:0 indessen wenig Schwierigkeiten. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler TT Egenhausen-Emmingen (SG) II und des VfL Nagold III in die Box. Stephan Trunte machte mit Richard Kailer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit 3:1 hatte Wilfried Steeb im Spiel gegen Kersten Schmidt die Nase vorn. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Axel Pachtlhofer gegen Achim Müller durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Dominik Zelenak beim 2:3 gegen Norbert Dittmann, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Zelenak dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Dittmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Die richtige Taktik hatte Holger Weitbrecht indessen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Hansjörg Hammann ab dem ersten Ballwechsel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für TT Egenhausen-Emmingen (SG) II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Hirsau II am 13.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Nagold III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.04.2024 gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjächt III erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TT Egenhausen-Emmingen (SG) II

Doppel: Trunte / Steeb 1:0, Pachelhofer / Zelenak 0:1, Weitbrecht / Brakopp 0:1

Einzel: S. Trunte 1:1, W. Steeb 2:0, A. Pachelhofer 2:0, D. Zelenak 1:1, H. Weitbrecht 1:1, A. Brakopp 1:0

VfL Nagold III

Doppel: Schmidt / Dittmann 1:0, Kailer / Müller 0:1, Hammann / Breitling 1:0

Einzel: R. Kailer 0:2, K. Schmidt 1:1, A. Müller 0:2, N. Dittmann 1:1, H. Hammann 0:2, A. Breitling 1:0